

Ein geheimnisvolles Cigaretten-Etui

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2019)**

Heft 111

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein geheimnisvolles Cigaretten-Etui

Zusammengestellt von Ruedi Baer

Kürzlich erreichte uns ein Schreiben aus Deutschland:

Sehr geehrte Damen und Herren, meine Großmutter hat mir ein interessantes, kurioses Zigarettenetui vererbt, das sie von einem Freund geschenkt bekommen hat. Das Motiv verweist auf die Anfänge des Motorbootsports. Es ist emailliert und zeigt ein französisches Boot, die Esterel. Aus der Widmung geht hervor, dass es anlässlich einer Regatta im Jahr 1908 an den Bootsführer verschenkt wurde.

Bei meinen Recherchen stieß ich im Internet auf ein Bild, welches untereinander die «Esterel» von 1908 und ein Boot «Saurer A1» von 1909 zeigt. Das Faksimile eines originalen Photographiedruckes ist erschienen in Braunbecks Sport Lexikon 1910

Wurde damals ein Motor der Fa. Saurer verbaut? Falls ja, wäre dieses Objekt vielleicht etwas für das Museum? Es ist gut erhalten, 900er Silber.

...Ich würde mich freuen, wenn Sie sich bei Interesse melden.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Gupta

Sofort antwortete unsere «Forschungsabteilung»:

Liebe Frau Gupta

Das ist ja ein spannendes Teil, das Sie besitzen. Ja, es ist tatsächlich so, dass Adolph Saurer ein Rennboot ausgestattet hat, welches auch einen Preis in einem Rennen vor Monaco gewonnen hat.

Das war aber nie ein Erwerbszweig von Saurer, sondern eher als «Hobby» des Herrn Prinzipal abzustempeln. Obschon natürlich die harte Rennerfahrung auch in die Weiterentwicklung der weltberühmten Saurer Motoren einfluss.

Wir haben leider kein Boot aus jener Zeit im Museum. Diese wurden wohl alle irgendwann weitergegeben oder weiterverwertet. Aber wir haben im Museum ein paar Bilder und diverse Pokale ausgestellt. Pokale, welche mit Saurer-Rennbooten gewonnen wurden.

Da würde das schöne Etui wohl auch sehr schön hineinpassen. Mit einer kleinen Widmung versehen, woher das Etui stammt.

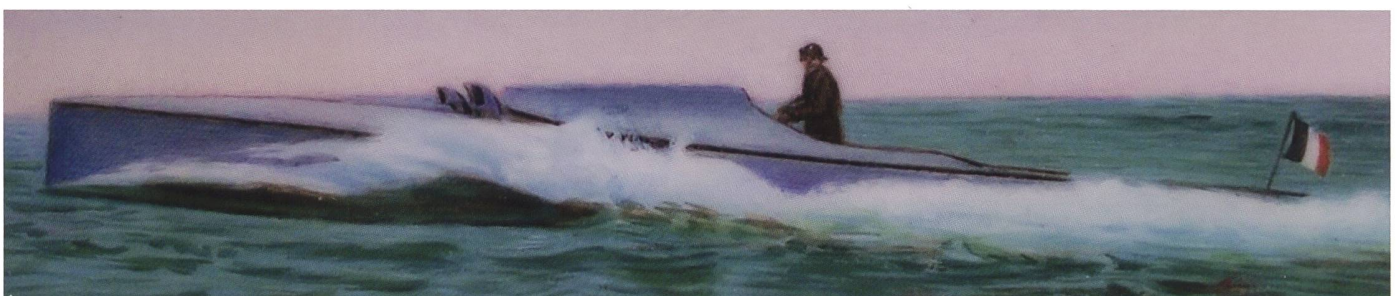
...

Beste Grüsse

Ruedi Baer, Chef Saurer Museum

Hans Hopf schrieb dazu vor Jahren in einem Artikel:

Das Prunkstück des Saurer Schiffsmotorenbaus nach den Petrolmotoren war ab 1910 ein 110 pferdiger Benzinmotor mit hängenden, über Kipphebel betätigten Ventilen(!). (Serienmässige Motoren mit hängenden Ventilen baute Saurer jedoch erst mit der Einführung der B-Typen). Mit diesem Motor lehrte Saurer an den internat. Bootsrennen auf dem Bodensee und im Mittelmeer seinem Konkurrenten Daimler vermutlich das Fürchten. Pokale im Saurer Museum in Arbon erinnern an diese Erfolge. Für Arbon war es sicherlich jedes Mal ein grosses Ereignis, wenn Annette II, Annette III oder Annette IV (Namensgebung beeinflusst von Hippolyt's einziger Tochter Anita?) gegen die Boote Mercedes I oder Mercedes II gewonnen hatte. Doch der tödliche Unfall 1914 des Werkmeisters Kunkel, welcher bei einem Rennen bei Konstanz bei einem engen Wendemannöver aus dem Boot geschleudert wurde und ertrank, so wie die sich anbahnende Materialverknappung bedeuteten den sofortigen Rückzug aus dem Renngeschäft und die sukzessiven Aufgabe des Baues von Schiffsmotoren.





Ob Oldtimer oder Neuwagen: Versichern Sie Ihr Auto bei uns.

Bruno Koster, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 071 447 90 92, bruno.koster@mobiliar.ch

Generalagentur Arbon-Rorschach
Roman Frei

Marienbergstrasse 22
9401 Rorschach
T 071 844 30 30
rorschach@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

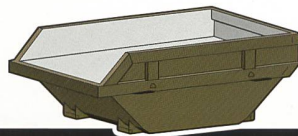
985643



**Hans Kugler AG
Arbon**

www.kugler-arbon.ch

Hans Kugler AG
Hafenstrasse 10
CH-9320 Arbon
Tel. 071 446 19 08
Fax 071 446 11 58



**Muldenservice • Kies und Sand • Transporte • Abrollmulde
Thermomulden • Entsorgungen • Winterdienst • Kranwagen**



Möchte jemand dieses Etui
erwerben? Und ev. gar dem Sau-
rer Museum schenken?

Nähere Auskünfte beim Verfasser
Ruedi Baer
(baerrudolf@swissonline.ch)

Zu verkaufen

BERNA/SAURER 2DM

Langmaterialausrüstung mit
Schelling,
Selbstlenk Anhänger komplett

BERNA 2 US 4X2

Brückenwagen, Scheibenheizung,
Schnellgang, Brückenaufbau,
Jg. 1958

FBW AX 40 Original

Alle Fahrzeuge in sehr gutem
Zustand!

Kontakt: Thomas Wespe
Tel: 079 406 73 01
Mail: Thomas.wespe@nfa-ag.ch